



POSTANSCHRIFT Bundesministerium der Finanzen, 11016 Berlin

Gesamtelternbeirat  
der Landeshauptstadt Stuttgart  
Schulartenausschuss berufliche Schulen  
Herrn Mitat Kesmez  
Pelikanstraße 53 a  
70378 Stuttgart

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 97, 10117 Berlin

TEL +49 (0) 30 18 682-33 00

FAX +49 (0) 30 18 682-22 97

E-MAIL buergerreferat@bmf.bund.de

DATUM 21. Dezember 2009

Kesmez 24.12.09

GZ **2009/0829905**

DOK **2009/0846709**

(bei Antwort bitte GZ und DOK angeben)

Sehr geehrter Herr Kesmez,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 3. Dezember 2009 an den Bundesminister der Finanzen, Herrn Dr. Schäuble. Ich wurde gebeten, Ihnen zu antworten.

Die Frage der Bildung hat auf der Agenda der Bundesregierung einen hohen Stellenwert. Gestatten Sie mir dazu den Koalitionsvertrag zu zitieren: „Bildung ist eine gesamtstaatliche Aufgabe und bedarf einer engen Partnerschaft aller Verantwortlichen entlang der gesamten Bildungskette. Wir streben daher eine Bildungspartnerschaft von Bund, Ländern und Kommunen unter Wahrung der jeweiligen staatlichen Zuständigkeit an. Wir erhöhen die Ausgaben des Bundes für Bildung und Forschung bis 2013 um insgesamt 12 Mrd. Euro. Wir werden Maßnahmen ergreifen, die es zudem Ländern, Wirtschaft und Privaten erleichtern, ihre jeweiligen Beiträge bis spätestens 2015 ebenfalls auf das 10 Prozent-Niveau anzuheben.“

Wie Ihnen jedoch bekannt sein dürfte, verfügt der Bund auf dem Gebiet der Bildung nur über begrenzte Kompetenzen. Die originäre Zuständigkeit, auch für die Verteilung der finanziellen Mittel, liegt bei den Ländern.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Kathe